# Faschingsclub München-Neuhausen e.V.

# 2011

## 60 Tage Fasching

FCN im Orient

# Wir gehören zu Neuhausen seit 1948 !

Neuhauser Nymphenburger Anzeiger

HALLO münchen
Die lokale Wochenzeitung

IHRE STADTTEILZEITUNG SEIT 1948

## „Einfach daheim!“

Verlag Breu & Schneider GmbH
Donnersbergerstraße 22
80634 München
Tel. 80 90 920 · Fax 80 90 92 12
info@muenchenanzeiger.de

· MünchenTicket-Vorverkaufsstelle ·

# Grußwort des Präsidenten des FCN

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des FCN,

die Faschingssaison 2009/2010 stand ganz im Zeichen des 30jährigen Vereinsjubiläums des Faschingsclub München-Neuhausen. Auftakt war unser Faschingsball mit der Inthronisation des Neuhauser Jubiläumsprinzenpaares Herbert II. und Sonja II. sowie der Einzug unserer ehemaligen Prinzenpaare seit Gründung des Vereins. Unter dem Motto „Zirkus, Zirkus“ begeisterten unsere drei Tanzgruppen - Jugendshow, Garde und Männerballett - unser Publikum.

Ein weiterer Höhepunkt war das Gardetreffen des BdK, ein Großereignis im oberbayerischen Fasching, daß wir, anläßlich unseres 30jährigen Bestehens, durchführen durften. Im Festsaal des Alten Rathauses von München - einem wunderschönen Ambiente - gaben über 40 Garden aus Nah und Fern ihr farbenfrohes Programm zum Besten.

Viele weitere Veranstaltungen begeisterten unsere Mitglieder und unser Publikum. Hier seien nur einige erwähnt: Das Faschingstreiben am Rotkreuzplatz, das Jugendgardetreffen, der Kehraus mit Prinzenbeerdigung, das Schafkopfrennen und der Herbsttanz mit Vorstellung des neuen Prinzenpaares für die Faschingssaison 2010/2011.

An dieser Stelle danke ich allen Aktiven, vor und hinter den Kulissen, allen Freunden und befreundeten Vereinen sowie unseren Mitgliedern, Gönnern, Sponsoren, Inserenten, Besuchern und allen Helfern und guten Seelen, die mit zum Erfolg beigetragen haben.

Ich bin der Überzeugung, daß wir Euch auch in diesem Jahr wieder mit einem attraktiven Programm unterhalten werden. Deshalb wünsche ich dem Prinzenpaar und allen Aktiven fröhliche Faschingswochen und allzeit gutes Gelingen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen vergnüglichen, narrisch schönen Fasching 2011 und verbleibe herzlichst als

Euer

Charly Reiter

# Faschingskalender 2011

*Donnerstag 03. März 2011*

**Weiberfasching** *mit dem Bezirksausschuß Neuhausen-Nymphenburg und dem Faschingsclub Neuhausen mit Livemusik*
*Einlass: 17.00 Uhr, Beginn: 18.30 Uhr*
*Eintritt: 10,-- Euro - Kartenvorverkauf im Hirschgarten*

*Dienstag 08. März 2011*

**Kehraus** *mit Begräbnis des Faschingsprinzen*
*Die Programmgestaltung übernimmt der Faschingsclub Neuhausen*
*Einlass: 17 Uhr, Beginn: 18 Uhr, Eintritt: 12 Euro*
*Kartenvorverkauf für den Kehraus*
*bei Manfred Friedrich Tel: 089-16 08 31*

*Mittwoch 09. März 2011*

*Ab 11 Uhr schlemmen beim traditonellen Fischessen aus der* **Aschermittwoch** *skarte*
*zusätzlich*
*von 11-14.30 h* **Aschermittwochs-Fischbuffet**
*ab 18.00h* **großes Schlemmer-Fischbuffet** *mit der Hinterberger Blechmusik*

Königlicher Hirschgarten

*Bitte reservieren Sie rechtzeitig !!*

*Königlicher Hirschgarten, Hirschgarten 1, 80639 München*
*Tel. 089 - 17 999 119, E-Mail restaurant@hirschgarten.de, Internet: www.hirschgarten.de*

# Unser Prinzenpaar im Kindesalter

Oliver II.

Ameli I.

Spaß beim Tanzen
- keine Druckschmerzen in den Ballen
- bessere Kontrolle bei Drehungen

ein sicheres Auftreten

Einlagen für ihren Tanzschuh
- mittels Fußdruckmessung
- mit digitalem 3D Scan
- nach ihren Bedürfnissen modelliert
- in ihren Tanzschuh eingepasst

getestet vom Prinzenpaar 2011

Orthopädie - Technik
Warngauerstr. 58
81539 München
089 / 68098326
www.kriegerpeter.de
info@kriegerpeter.de
Termine nach Vereinbarung

KRIEGERpeter

# Salam Alaikum Faschingsgemeinde,

endlich ist es wieder soweit, die narrische fünfte Jahreszeit ist da, die wir ausgiebig mit Euch zusammen genießen möchten.

Wir, das sind Oliver II. & Ameli I. - Dank Anja, die seit 2 Jahren begeistert bei der Garde des FCN mittanzt, sind wir auf den Verein gestoßen und haben uns sofort vorgenommen für eine Saison die Regentschaft zu übernehmen.

Über Anja haben wir uns auch kennengelernt. Statt Walzer wurde zu Austria-Hits getanzt.

Jetzt sind wir ungeheuer gespannt darauf, diesen Fasching aktiv mit Euch zu erleben. Was auf uns zukommt wissen wir zwar noch nicht, aber eines scheint schon mal gewiss: die Zeit wird einfach unvergesslich werden.

Deshalb danken wir Euch schon im Voraus für die unendliche Geduld, die Ihr mit uns habts aber auch, dass Ihr uns so super als Neulinge integriert habt. Für Eure Mühe uns alles beizubringen und für die schönen Wochen die wir alle zusammen haben werden.

Aber genug der Worte, lass mas einfach krachen und starten in ein wunderschönes Faschingsmärchen aus 1001 Nacht

Euer Prinzenpaar 2010/2011

Oliver II. Ameli I.

## 15 Jahre Jugendshow des FCN - wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Voller Stolz kann unser Verein heuer auf 15 Jahre aktive Jugendarbeit zurückblicken. Lasst uns dazu doch erst einmal einen Blick in die Vergangenheit werfen:

Im Jahre **1996** schlossen sich 3 ambitionierte FCN`ler, unter dem Motto „ Alles ist möglich“ zusammen, um eine Jugendgarde auf die Beine zu stellen. Ivonne Stötzer, Martin Risse und die sehr mutige, damalige Präsidentin des FCN, Ute Brugger, gingen voller Elan ans Werk, um unseren Verein in die Zukunft zu führen. Und das diese Idee wirklich funktioniert hat, davon können wir alle uns heute, nach 15 erfolgreichen Jahren, überzeugen.

Im Herbst, vor dem 1. Fasching **1997** waren die Gedanken noch andere: Wo bekommen wir die Kinder her, denn der FCN war bis dato fest in Erwachsenenhand. So schnell aber konnten die 3 Verantwortlichen gar nicht schauen, wie Enkelkinder, Kinder von Vereinsmitgliedern und Aktiven zum Training kamen. Begeisterte und manchmal auch sehr skeptische Eltern waren ebenso an Bord. Genauso motiviert kam Renate Landherr dazu, um einige Kostüme zu entwerfen. Auch Thomas Stötzer (Musik und Technik) wich der Truppe nicht mehr von der Seite. So hatte die Jugendshow alles, was sie brauchte und konnte als **„Schling-Schlang-Bande“** zu Liedern von Walt Disney loslegen. Der Spaß stand im Vordergrund, vielleicht war dies der Grund, weshalb so manches Jugendshowmitglied dem FCN, bis heute aktiv treu geblieben ist. Wenn ihr Nicole Höra und Daniela Moser trefft, dann fragt sie doch einfach nach ihren Erinnerungen als „Kleine Krabbe“ und „Arielle“.

Die Begeisterung des 1. Jahres und die liebe Unterstützung von vielen Mitgliedern trug die Jugendshow ins nächste Jahr. „Jugendshow - let`s go“ wurde der Schlachtruf, den man auch heute noch hören kann. Der Fasching **1998** stand ganz unter dem Motto **„Liebe und Hass im Weltraum“** und manche von uns bekommen heute noch eine Gänsehaut, wenn sie das Lied „Kleine Taschenlampe brenn, schreib ich lieb dich in den Himmel“ hören. Grandiose Kostüme wurden damals von Cornelia Dorfner und Renate Landherr entworfen und geschneidert. Nachdem die Kinder immer mehr wurden, holte sich Ivonne Stötzer tatkräftige Unterstützung ins Boot. Claudia Gartner, Ingrid Treffer und Babsi Ostertag vervollständigten, im Laufe der Jahre, das Trainerteam. Der Erfolg der Kinder war nicht zu bremsen und sie wurden immer mehr zu einem, nicht mehr wegzudenkenden, Teil des FCN.

Was am Anfang noch nebensächlich schien, wurde nun immer sichtbarer, die vielen Kinder mussten von Auftritt zu Auftritt gelangen, während des Auftritts umgezogen werden und noch viele Handgriffe mehr waren zu tun. An diesem Punkt wäre das Aus der Jugendshow des FCN gekommen, wenn nicht alle Eltern so tatkräftig unterstützt hätten und dies auch heute noch tun. Herzlichen Dank Euch allen, denn die besten Ideen sind nichts wert, wenn es niemanden gibt, der sie umsetzt und immer da ist!!!!!!

So konnte unsere Jugendshow im 3. Jahr **1999** mit einem strahlenden Programm ins Rennen gehen. **„Regenbogen“** war das Thema und dabei ging jeden Auftritt die Sonne wieder auf. Hierbei wurden erstmalig große Hebefiguren benötigt und die Kinder schlugen sich tapfer.

Im darauffolgenden Jahr **2000** legte sich die Truppe mächtig ins Zeug, denn sie zauberten jeden Auftritt ein **„Cabaret“** sondergleichen auf die Bühne. Es gab Showgirls, Zauberer, Can Can-Tänzerinnen, Jongleure und viel Illusion. Die kleinen Mädchen des Anfangsjahres wurden langsam flügge - die Funken sprühten im Saal.

Wie sollte man dieses Jahr toppen? Doch die **„4 Jahreszeiten“ 2001** schafften es. Unvergessen sind die Kinder und Jugendlichen als Eisbär oder Pinguin (Winter). Petticoat-Tänzerinnen (Frühling), als heiße Bikini-Schönheiten (Sommer) und zu guter Letzt, der Herbst in Tracht zu originalen Trachtlerschritten. Hierbei wurden die Trainer, dankenswerter Weise vom Trachtenverein „Almrausch-Stamm“ unterstützt.

Nach diesem grandiosen 5. Jugendshowjahr gab ich die Leitung der Jugendshow an Sonja Tedesco weiter, mit der Hoffnung, das der Erfolg, die Freude und die Begeisterung noch viele Jahre bleiben würde.

Ich möchte mich bei allen, die mich in diesen 5 Jahren so tatkräftig unterstützt haben nochmals von Herzen bedanken.

Eure Ivonne

Nachdem ich schon seit einigen Jahren in der Garde mitgetanzt habe und total begeistert von der Jugendshow war, war es für mich eine große Freude und Ehre Teamleiterin zu werden. In der langen Zeit von 8 Jahren haben wir zusammen mit der Garde, dem Männerballett und dem Prinzenpaar viele schöne Shows zusammengestellt. Während dieser Zeit gab es Schlümpfe, Biene Maja´s und Feen sowie Piraten und viele Tiermasken zu sehen. Auch die vier Elemente fehlten nicht. Sowohl zu Musik der 70er, 80er und 90er Jahre wurde getanzt, aber auch einen türkischen Bauchtanz gab es. Ivonne und Franzi haben dann bei Jugendshow und Garde noch etwas ganz neues geschaffen: Marsch war angesagt bei Klein und Groß. In den ersten Jahren gab es auch klassische Marschkostüme in den Vereinsfarben bei den Tänzer/-innen. 2007+2008 trainierten Sie die Gruppen hierfür gemeinsam, seit 2009 schwitzt die Jugendshow nunmehr wenn Franzi zum Aufwärmen ruft oder es heißt: 90, 135....

Über all die Jahre haben wir es jedes Jahr geschafft ein tolles Programm auf die Beine zu stellen. Allein schon im Training hatten wir immer einen riesen Spaß. Und auch wenn es manchmal sehr anstrengend und schweißtreibend war, spätestens beim Gummibären verteilen waren alle wieder hochmotiviert.

Um das gemeinsame Training dann zu belohnen, folgte die unvergessliche Faschingszeit mit dem Kehraus und den vielen tränenden Kinderaugen, die traurig waren, dass nun die schöne Zeit vorbei ist. Aber es gab auch gleich wieder lachende Augen, weil ja bald wieder das Training für die neue Saison beginnt.

Ich möchte mich für die schönen Jahre bei allen bedanken, die dies möglich gemacht haben. Die tollen Kostüme von Renate, die Hilfe von den Eltern, die uns immer tatkräftig unterstützt haben, von Sonja, die stets alles organisatorische bewältigt hat, beim gesamten Präsidium und bei den Mittrainern Franzi, Ivonne und Dani, den Prinzenpaaren und natürlich bei all den Kindern.

Wie Ihr seht, es geht halt einfach doch nicht ohne Fasching. Das war auch der Grund warum ich mich als Teamleiterin so wohl gefühlt habe. Als ich mit 2 eigenen Kindern noch eines dazu bekommen habe entschied ich mich dieses Amt abzugeben. Ganz konnte ich aber auf die super Jugendshow nicht verzichten und darf Franzi als neue Teamleiterin noch ein bischen unterstützen.

Ich freue mich auf die neue Faschingssaison, auf die Gaudi die wir zusammen haben werden und auf die supergenialen Auftritte.

Eure Soni

---

Nachdem ich bereits mehrere Jahre als Mit-Trainerin der Jugendshow und Garde aktiv war und sehr viel Spaß dabei hatte, war es mir eine besondere Ehre, unsere super Kinder- und Jugendshowtruppe in der 30 jährigen Jubiläumssaison, mit 30 Tänzer/-innen, unter dem Motto **„Zirkus, Zirkus“** erstmals als Teamleiterin anzuführen. An unseren vielen Trainingssonntagen haben wir mit Spaß, Freude, Schweiß, Mut, Ausdauer, unzähligen Gummibärchentüten und hin und wieder ein paar Tränen ein buntes Zirkusprogramm zusammengestellt und erarbeitet, mit dem wir gemeinsam mit unserem Prinzenpaar Sonja und Herbert die Zuschauer begeistern konnten. Als stolze Dompteuse habe ich mich am Ende bereits auf den nächsten Fasching gefreut.

Das hat sich auch gelohnt, denn in der kommenden Saison wird unsere Jugendshow, ganz getreu dem Vereinsmotto für **2011** „Orient“, mit dem Thema **„Aladin und die Wunderlampe“** zu sehen sein. Eine farbenprächtige Mischung aus Märchen und Modernem mit verschiedenen Tanzstilen, dargestellt von unseren 26 Kindern zwischen 6 und 16 Jahren erwartet unser Publikum.

Auch wenn viel Arbeit, Zeit und Nerven - wenn man mal wieder strenger sein muss - in meinem Job als Teamleiter steckt, wird unsere Arbeit als Team am Ende immer mit strahlenden und stolzen Kinderaugen belohnt. An dieser Stelle gilt mein Dank allen fleißigen Helfern, den Mittrainern, Schneiderinnen, dem Präsidium, dem Elternbeirat, unseren Eltern und natürlich allen Kindern!!!

Ich freue mich auf die närrische Zeit und vielen tolle Auftritte und Erlebnisse mit Euch!!

Eure Franzi

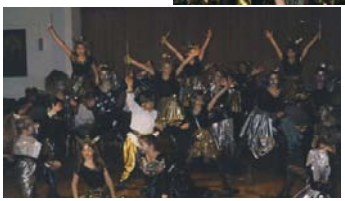
# 15 Jahre Jugendshow - 1997-2011

## 1997 - Schling-Schlang-Bande

PP: Thomas I. & Doris I.

## 1998 - Liebe&Hass im Weltraum

PP: Christian I. & Simone I.



## 1999 - Regenbogen

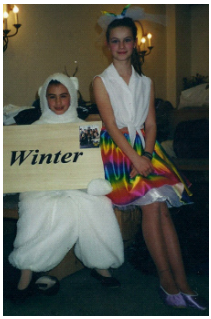
PP: Klaus II. & Sonja I.

## 2000 - Cabaret

PP: Oliver I. & Silvia I.

## 2001 - 4 Jahreszeiten

PP: Florian I. & Franziska I.



## 2002 - Zurück in die Zukunft

PP: Sepp I. & Karin II.

## 2003 - Die 4 Elemente

PP: Georg I. & Gela I.

## 2004 - Afrika

PP: Stephan II. & Martina I.

## 2005 - Back to Future

PP: Andreas I. & Sandra I.

## 2006 - Weltreise

PP: Andreas II. & Barbara I.

## 2007 - Colours of Dance

PP: Stefan III. & Deborah I.

## 2008 - Märchen

PP: Saudin I. & Agnes I.

## 2009 - Hollywood

PP: Thomas II. & Alexandra I.

## 2010 - Zirkus, Zirkus

PP: Herbert II. & Sonja II.

## Unsere Jugendshow-Teamleiterinnen

Ivonne 1997-2001

Soni 2001-2009

Franzi seit 2009

Vielen Dank für Euer Engagement!

## 2011- Orient

PP: Oliver II. & Ameli I.

Bilder gibts im nächsten Heft

# Felix, der FCN Fogel

Hawedere, da bin ich nun wieder und will Euch berichten, was da so alles hinter und vor den Kulissen beim FCN passiert ist in der Faschingssaison 2009/2010 sowie unseren Vereinsaktivitäten 2010.

Wie alles mit dem PP 2010 begann….
Der FCN hatte sich für das kommende Jubiläumsjahr schon während der Saison 2008 das nächste Prinzenpaar per Augenschein ausgesucht. Nur die Beiden hatten aus den verschiedensten Gründen nicht den Mut endlich „JA“ zu sagen. Ein wichtiger Grund des Prinzen war, dass seine Amelie – Tochter – noch ein bisschen älter sein sollte, damit sie es noch intensiver mitbekommen sollte. Also wurde das Jahr 2011 angepeilt.

Dann kam der Tag des „JA“-Sagens. Am 09.08.2008 heirateten Christian und Andrea Seibt. Unser zukünftiges Prinzenpaar und ein paar andere FCN`ler waren zu diesem Anlass ebenfalls eingeladen. Wie es nun so ist, kam man natürlich „rein zufällig“ auf das Thema Prinzenpaar 2010. Wieder wurden Argumente ausgetauscht. Auf einmal sagte die Prinzessin Sonja zu, nach ein paar Bierchen der Prinz Herbert. Diese Gelegenheit und Aussage musste natürlich sofort schriftlich festgehalten werden, aber kein Papier war zur Hand. Wie meistens bei Prinzenpaarverträgen musste entweder ein Bierdeckel oder wie bei unseren zukünftigen Tollitäten eine Serviette herhalten. Bergi fixierte den Vertrag und beide unterschrieben in der nächsten Minute auf der Serviette für die Saison 2010.

Das Jubiläumsprinzenpaar -30 Jahre FCN- stand fest, aber wie stellen wir diese nun beim Herbstball der Öffentlichkeit und unseren Ballbesuchern vor? Ab zurück auf die Schulbank hieß es für das Präsidium und die „Amtsgerichtspolka“ wurde einstudiert. Einer aber fehlte in den Schulbankreihen – Charly. Während dem Heimat und Sachkundeunterricht stellte der Oberstudienrat (Bergi) einige Fragen zum Prinzregenten:
Name, Geburtsdatum, Amtszeit und noch das ein oder andere wurde abgefragt.

So viel zur Vergangenheit, nun die moderne Geschichte über den Prinzregenten:
Es war im Jahre 2007 in Newenhusen – auch die freie Republik Neuhausen genannt, wie unser lieber verstorbener alter Stadtpfarrer Betzwieser immer zu sagen pflegte, und wo ihr Euch heute befindet. Dort fand aufgrund einer Idee der immer noch amtierenden Stadteilbürgermeisterin Ingeborg Staudenmeyer und dem Herrn Schröther von der Geschichtswerkstatt ein Fest statt, nämlich das Wasservogelfest. Das Wasservogelfest war nach 179 Jahren wieder in das Leben gerufen worden.

Derjenige Bursche, der verschlafen hatte und als letztes am Pfingstsonntag in die Kirche kam, der sog. Pfingstl, der wurde dem König Ludwig I. präsentiert – heutzutage wird er dem Herzog Franz von Bayern aus dem Hause Wittelsbach vorgeführt und mit einem riesigen Gelächter und großen Applaus in den Nymphenburger Kanal geschmissen.

Beim anschließenden Festumtrunk als der Präsident des Faschingsclubs Neuhausen vor seinem Bier saß – das im Übrigen immer noch dunkel ist – kam ein Mann auf ihn zu und fragte diesen, ob er denn nun der Herzog sei, darauf meinte der Präsident – nein ich bin der Prinzregent.

Und nachdem es in einem modernen Unterricht nicht nur Theorie sondern auch Praxis geben soll – habe ich jemanden ganz besonderen mitgebracht. Den selbsternannten und im Jahre 2009 offiziell durch die Geschichtswerkstatt ausgerufenen Prinzregenten Charly Reiter vom FCN, unser Präsident und seine Nachkommen, das zukünftige Prinzenpaar von Neuhausen. Kinderfaschingstauglich sind die beiden, denn sie haben zwei Kinder - Bettina und Amelie - kommt auf die Bühne.

# Busbetrieb BITTL

Fahrten für alle Anlässe
in modernen Bussen
mit Bordküche, WC, Video
und Schlafsitzen

**Busbetrieb Bittl e.K.**
Inh. Albert Bittl
Allacher Str. 87, 82140 Olching / Graßlfing
Tel. 08142-51783, Fax. 58812
E-mail: kontakt@busbetrieb.bittl.de
http://www.busbetrieb-bittl.de

# Jugendshow

Luisa

Nathalie

Tim

Franziska

Amelie

Sarah

Gina

Kilian

Jessica

Katharina

# Jugendshow

Oliver

Christoph

Jasmin

Melanie

Laura

Bettina

Victoria

Lara-Lena

Angelina

Sonja

# Jugendshow

Anna

Daniel

Lisa-Marie

Maxi

Sophie

Florian

Trainer
Soni und Franzi

Metzgerwirt

# Garde

Gela
Marsch + Show
Trainierin
PP+Show

Daniela
Marsch + Show
Trainierin
PP+Standard



Anja
Marsch + Show

Sonja
Marsch + Show

Petra
Marsch + Show

Conny
Marsch + Show

Nicole
Marsch + Show

Alexandra
Marsch + Show

Carmen
Show

Verena
Marsch + Show

Sabrina
Marsch + Show

# Garde

Show
Standard
Männerballett

Standard

Show
Standard
Männerballett

Standard
Marsch

Show
Marsch
Standard
Männerballett

Marsch
Standard

Show und Marsch

# Garde

Marsch
Standard
Männerballett

Standard

Show
Standard
Männerballett

Standard
Marsch
Show

Show
Marsch

# Benno Apotheke

**Inh. Alexander Dibra**
**Nibelungenstraße 20 • 80639 München**
**Tel.: 089-163570 • Fax:089-161948**

Korbinian's Spezialitäten

hausgemachte Spezialitäten aus Oberbayern

Neu

Herstellung und Vertrieb:

**Martin Risse**, Schloßstr. 68 b, 82140 Olching
Telefon: 08142 / 410 99 12
www.ks-korbinians.de

Der unvergleichliche

Korbinian's Bierlikör

Das Jubiläumsprinzenpaar stand dann zur Begrüßung mit Ihrem Nachwuchs im Rampenlicht – der Anfang von vielen Auftritten, Empfängen und Terminen, welche super gemeistert und organisiert wurden. Die Großeltern waren doch immer zur Stelle, wenn es darum ging, die Kinder zu den Auftritten zu bringen oder auf diese aufzupassen, wenn die Eltern unterwegs waren – vielen Dank dafür sagt auch der FCN, denn hier hieß es wirklich – Organisation und Teamwork – ohne geht nichts.

Gemeinsam haben einige Aktive aus der Jugendshow, der Garde, dem Männerballett und dem Präsidium die Münchner Francaise einstudiert und beim Herbstball aufgeführt. Natürlich hat auch das Jubiläumsprinzenpaar mitgemacht. Ein herzlicher Dank gilt hier der Trainerin: Christa Bittl, ehemalige Faschingsprinzessin 1987 des FCN.

Ich möchte es aber natürlich nicht versäumen an dieser Stelle allen Aktiven (auf und hinter der Bühne) zu danken und nicht zu vergessen sind die Eltern, welche immer dabei sind und ihre Kinder unterstützen. So waren 2010 im Fasching 58 Aktive auf der Bühne. 30 tanzten in der Jugendshow, 12 im Männerballett und 21 in der Garde. Wer jetzt nachgezählt hat, ja das sind zusammen 63 Personen. 5 Herren haben aber nicht nur im Männerballett, sondern auch in der Garde mitgemacht und das Prinzenpaar tanzte auch fleißig mit. Prinzessin Sonja II. wollte es sich nicht nehmen lassen im Gardemarsch mitzutanzen und Prinz Herbert II. verkleidete sich für das Männerballett. Oft kam es somit vor, dass unsere Prinzessin nach den Auftritten mit einem Floh im Clownskostüm von der Bühne schritt.

Wer Lust und Laune hat mal selbst im Rampenlicht zu stehen oder sich für den FCN zu engagieren – meldet Euch, denn Hilfe und Unterstützung wird immer benötigt. Es gibt vieles von dem ich Euch erzählen könnte was so im Hintergrund und nebenbei gemacht wird, wenn ich unterwegs bin. Grad am Sonntag wenn ich in der Turnhalle vorbeifliege, da ist ab 10.00 Uhr schon die Jugendshow im Training. Im Anschluss die Garde, das Männerballett und auch das Prinzenpaar verbringt viel Zeit in diesen Räumlichkeiten. Selbst nach 20.00 Uhr ist dort noch was los….

Ein Tag aber reicht nicht, so finde ich bei meinen Touren auch Donnerstagabend immer wieder FCN-ler in der Halle. Fleißig, fleißig kann ich da nur zwitschern. Ideenreichtum zeigt sich auch bei den Trainerinnen, die es jedes Jahr schaffen ein neues Motto zu finden und dies dann mit den Tänzern und Tänzerinnen einstudieren. Trainingsbeginn ist übrigens nicht erst im Herbst oder im Fasching. Viele Sommertage heißt es hier in der Halle zu verbringen, wobei jedoch Spaß und Freude sowie viel Lachen, trotz oft schweißtreibenden Bewegungen und Übungen, nicht fehlen. Mehr zum Motto und dem Fasching 2010 berichte ich an späterer Stelle, denn noch möchte ich von einer Neuerung im Jahre 2009 berichten.

Zum Abschluss jeden Jahres wurde bislang eine Weihnachtsfeier im Pfarrsaal organisiert, nur mit der Zeit gab es immer weniger Besucher und Helfer so dass überlegt wurde was man stattdessen machen könnte. Bei meinem Flug über den Neuhauser Christkindlmarkt hab ich dann den FCN auch gefunden, der sich erstmalig dort traf, um das Jahr in dieser Atmosphäre ausklingen zu lassen. Für die Kleinen gab es, wie auch in der Vergangenheit, eine Nikolaustüte mit Leckereien.

Alljährlich freue ich mich auf den Inthronisationsball des FCN im Taxisgarten. Das neue Prinzenpaar und die Tanzgruppen zeigen erstmalig, was sie in den vergangen Wochen einstudiert haben. Farbenfroh ging es dann im Fasching 2010 mit dem Motto „Zirkus, Zirkus“ zu den Terminen.

In der Jugendshow konnte man Akrobaten, Ballerinas, Clowns, Dompteure, Raubkatzen und eine bunt gemischte Tiergruppe bewundern. Der neuen Teamleiterin, Franziska Brosien, möchte ich an dieser Stelle für ihr Engagement danken, denn 30 Nachwuchstänzer/innen zu trainieren und für die Saison vorzubereiten, das erfordert viel Zeit, Energie und Geduld.

Bei der Garde gab es zwei Marschgruppen die als Pferde- bzw. Popcorn-Truppe unterwegs waren. Im zweiten Showteil wurde mit Fächern als Seiltänzerinnen balanciert und im Standardteil wurde gezaubert und in bunten Kleidern assistiert.

Das Männerballett hatte von ihrer Trainerin den Auftrag bekommen, einen Lehrgang auf der Wiesn zu absolvieren. Die Kleinsten sollten die Größten sein und Bergi hat hierfür

# Männerballett

Erich

Klaus

Oli

Stephan

Seppi

Herbert

# Männerballett

Tom

Franz

Klaus

Olli

Roland

Trainerin:
Ivonne

der Prinzessin zu jedem Auftritt eine Lupe gereicht, damit diese beim Blick in den Koffer sehen konnte, was der Hofmarschall dabei hatte. Für das Publikum gab es eine x-fache Vergrößerung – den FCN-Flohzirkus. Ballerinas, Clowns, Jongleure, ein Bayerisches Pärchen und den Starken August.

Hoheitsvoll startete das Prinzenpaar ihre Show. Unser Prinz mit Krone und Mikrophon wurde in kurzer Zeit von der Prinzessin in ihren Bann gezogen und zu flotter Musik tanzten sie danach auf der Bühne. Sandra war zur Stelle um die Requisiten abzunehmen. Einstudiert und trainiert wurde auch oft beim Prinzenpaar im Wohnzimmer, meist wenn die Kinder schon im Bett waren. Den Trainer kennen die beiden seit vielen Jahren, Christian, der beste Spezl von Herbert. Durch ihn stand Herbert im Fasching 2008 auch erstmals mit dem Männerballett auf der Bühne und im nächsten Fasching war auch Sonja mit Begeisterung bei der Garde dabei. Jetzt haben Herbert und Christian noch eine Gemeinsamkeit - beides Prinzen beim FCN. Karin – im Endspurt am Rotkreuzplatz auf der Bühne zu sehen – stand als neue Prinzenpaarteamleiterin dem Jubiläumsprinzenpaar Herbert II. & Sonja II. zur Seite. Danke!

Ja, 2010 stand ganz im Zeichen des 30-jährigen Jubiläums. Aus diesem Grund wurden für den Faschingsauftakt am 09.01.2010 auch alle ehemaligen Hoheiten eingeladen gemeinsam zu feiern. Bereits am Nachmittag traf man sich im Taxisgarten und fuhr von dort dann zum Nymphenburger Schloß zum Sektumtrunk. Nach ein paar Erinnerungsfotos ging es zu Fuß ins Palmenhaus zu einer kleinen Stärkung. Den anwesenden Ex-Hoheiten wurde dort der Jubiläumsorden überreicht.

Zum Auftakt der Inthronisation wurden alle bisherigen Prinzenpaare nacheinander auf die Bühne gerufen und wer alleine da war, der bekam zum Einmarschieren jemanden von Jugendshow bzw. Garde an seine Seite. 39 ehemalige Prinzen bzw. Prinzessinnen standen dann gemeinsam mit dem Jubiläumsprinzenpaar auf der Bühne und viele trugen auch ihr Ornat sowie ihren Orden aus der jeweiligen Saison. Bis es aber so weit war und die Ex-Hoheiten aufgerufen wurden, hat manch ein Prinz die Gelegenheit genutzt und während der „Wartezeit“ im Stüberl die Karten gezückt. Auch unser Jubiläumsprinz war mit von der Partie und wie in den Fasching gestartet, so wollte er auch am letzten Tag (Kehraus) noch was „drehen“ – mehr dazu an anderer Stelle.

Unser lieber Tom und Superordensträger 2009 sah dem Abend sicherlich mit gemischten Gefühlen entgegen. Im Rampenlicht steht er ja eher ungern, außer natürlich wenn er im Männerballett mit dabei ist, da fühlt er sich immer sichtlich wohl. Nunmehr war es aber an ihm, den/die Träger/in des Superordens 2010 vorzustellen. Seit vielen Jahren nun schon in der Garde mit dabei, gehört er/sie auch zu den Ex-Hoheiten des FCN und ist seit mehreren Jahren auch im Präsidium. Während der ersten Sätze stand Tom mit seinen Notizen am Mikrophon, dann holte er mit den Worten: Der Orden wird normalerweise nicht an Mitglieder des Präsidiums verliehen, die zukünftige Superordensträgerin an seine Seite und fuhr fort: Durch ihr vielseitiges Engagement, z.B. die Terminorganisation der Gastvereine beim Faschingstreiben am Rotkreuzplatz in den letzten Jahren, sowie seit 2006 auch beim Kinder- u. Jugendgardetreffen des FCN, T-Shirtbestellungen der Aktiven, unterstützt sie auch die Jugendshowteamleiterin in verschiedenen Dingen. Dies alles geht weit über die Aufgaben einer Schriftführerin hinaus. Nun war die Zeit für Charly gekommen, den Superorden an Sonja Gruber zu überreichen.

Ausschlafen war am nächsten Morgen nicht möglich, denn bereits um 11.00 Uhr gab es in Dorfen das Prinzenpaartreffen des BDK. Zu fünft war der FCN dort vertreten, denn das Prinzenpaar und Bergi wurden von Klaus & Sonja begleitet. Bei dieser Gelegenheit werden fleißig Orden getauscht und natürlich gibt es auch einen gemeinsamen Prinzenpaarwalzer. Viel gelacht wurde dann im Freien beim Gruppenfoto. Neben vielen Kameras gab es eine Fotografin die mit ihren Worten und Gesten einfach unbeschreiblich war. Trotz der Kälte dauerte es dann halt ein Weilchen bis endlich das erlösende „FERTIG“ kam und alle in den warmen Saal zurückkehrten durften.

Der Tag sollte aber noch nicht zu Ende sein, denn in Allershausen hatte die Jugendshow im Rahmen eines Kinder- und Jugendgardetreffen die Gelegenheit ihre Show zu zeigen.

Für das Prinzenpaar und die Garde hieß es am folgenden Wochenende, durch Einladung der Narrhalla München, in der Schrannenhalle auf die Bühne zu steigen. Noch am gleichen Abend gab es den nächsten Auftritt auf großer Tanzfläche. Im Löwenbräukeller fand

# Ein kleiner Rückblick in Bildern

## 30 Jahre FCN - Jubiläumsprinzenpaar 2010

## Herbert II. & Sonja II.

# Herbstball

Treffen der ehemaligen FCN-Hoheiten am Nymphenburger Schloß zum Gruppenfoto bei eisiger Kälte und Schnee. Zu Fuß ging es ins Palmenhaus zu Sektumtrunk sowie kleiner Stärkung. Verleihung des Jubiläumsorden an die anwesenden Ex-Prinzessinnen und Ex-Prinzen.

Jugendshow
30 Kinder waren dabei
Motto:
„Zirkus, Zirkus“

“Flohzirkus“ oder: Männerballett

Die Garde

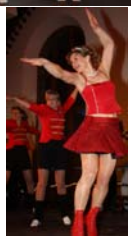
Superorden 2010

58 Aktive auf der Bühne

Auftrittsmomente unserer Aktiven!

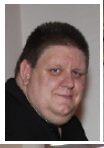
Große Bühne, kleine Bühne, wir sind dabei!

# Großes Gardetreffen im Alten Rathaussaal in München



Am Mikro

Küche, Fan-Shop, Fotos, Technik-Crew

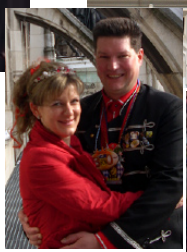


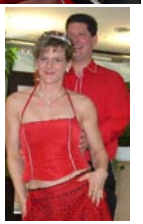
Die Gastgeber mit Ihren Showgrupppen auf der Bühne!

Nacht der Aktiven - nur fünf sind nach dem Mega-Event noch losgezogen!

# Rathausbesuch, Trambahnfahrt, Neuhausenrallye, Partytime

Rathaus-besuch! Nicht nur im Saal war der FCN zu sehen.





Dankesfeier

Kindergärten+Schule

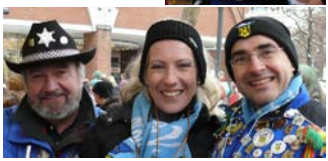
# Faschingsumzug - Gaudiwurm

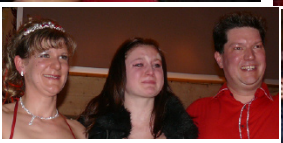
FCN-Musikanhänger mit DJ-Klaus!

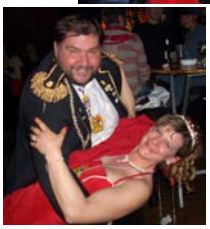
Viel Spaß für alle+ immer ein Lächeln auf den Lippen.

Das Ende naht...

Endspurt: Faschingstreiben am Rotkreuzplatz und Kehraus







DANKE für:
Die tolle Zeit mit Euch!

das 43.igste Moosacher Gardetreffen statt und der FCN war mit seinem Prinzenpaar und der Garde auch hier vertreten. Wer am nächsten Morgen fit genug war, den sah man im Hacker Pschorr-Bräu an der Theresienwiese beim Frühschoppen.

Seit vielen Jahren ist es Tradition geworden, dass bei Kinderveranstaltungen durch das Prinzenpaar Kinderorden verteilt werden. Diese Fotobilder müssen aber auch erst hergestellt werden. Nach dem Druck heißt es Auffädeln und Binden. „Merci“ möchte ich allen sagen die hier fleißig mitgekordelt haben.

Am 22.01.2010 hieß es erst mal fleißig dekorieren und aufbauen – wozu? Das lest Ihr schon in Kürze. Gegen 17.30 Uhr startete dann in Moosach eine Trambahn in welcher sich ehemalige Prinzessinnen sowie Prinzen der verschiedenen Vereine aus den letzten Jahren trafen. Zum 2. Mal gab es diese Fahrt. Wie schon im Vorjahr ein großes Wiedersehen mit viel Spaß, Freude und auch dem ein oder anderen Glas Sekt. 16 Ex-Hoheiten des FCN hatten sich zu dieser Fahrt angemeldet. Nach der Fahrt wurde im Alten Wirt von Moosach nicht nur gefeiert. Der FCN trat mit Garde sowie Prinzenpaar auf und auch der Moosacher Faschingsclub zeigte seine Show.

In Zusammenarbeit mit dem BDK (Bund Deutscher Karneval) hat der FCN 2010 das größte Oberbayerische Gardetreffen am nächsten Tag ausrichten dürfen. Es sollte schon ein besonderes Ambiente sein, da war sich das Präsidium des FCN einig und war schon lange zuvor auf der Suche nach passenden Räumlichkeiten. Dank der BA9-Vorsitzenden, Ingeborg Staudenmeyer, wurde schließlich im Alten Rathaussaal von München gefeiert und getanzt. Ich war schon ganz neugierig darauf, wie der FCN das wieder hin bekommt, denn die Garden und Gäste müssen ja versorgt werden und alles gut durchdacht sowie organisiert sein. Als ich dann beim Vorbereitungsgespräch und betreffend der Arbeitsverteilung in der Schulstraße vorbei flog, da hat es mich wieder überwältigt. Der Saal war voll, voll von Leuten die ihre Hilfe anboten und neben den Aktiven gab es noch zahlreiche weitere Helfer. Eins weiß ich: ganz oder gar net, was anderes scheint´s schon lange nicht mehr zu geben beim FCN – Klasse und Danke. Danke an alle, die sich hier so engagieren, ihr seid Spitze bzw. Karin würde sagen: „Megalegendär“ war es, das Großereignis am 23.01.2010 im Alten Rathaussaal. Hier bewiesen die Ex-Hoheiten des FCN, welche tags zuvor bei der Trambahnfahrt dabei waren, ein gutes Durchhaltevermögen.

Die Küchencrew war immer mit vollem Eifer dabei, die an der Kasse verkauften Bons einzulösen. Neben Fanartikeln fand man auch Vereinsnadeln und Erinnerungspins zum Kauf. Unsere Techniker haben ebenfalls alles super in Griff gehabt. Außerdem gab es noch ein paar Mädels in der Gardebetreuung, die gar nicht wussten worauf sie sich da eingelassen hatten. Von wegen es bleibt zwischendurch auch etwas Zeit um Shoppen zu gehen, da man doch schon in der City ist. Alles andere war der Fall, denn natürlich geht’s nicht immer ohne Verspätungen oder ein paar Änderungen. Eine neue Gruppe möchte sich für Ihren Auftritt fertig machen, aber ihr Umkleidebereich ist noch durch die Vorgänger belegt, die etwas länger brauchen als geplant. Einige kommen viel zu früh und wollen wissen wohin mit ihren Sachen… Jajaja so ging das fast den ganzen Tag hin und her. Egal wie viel es aber für jeden zu tun gab, Spaß und Freude konnte man bei den FCN-lern und deren zusätzlichen Helfern deutlich erkennen.

Viele Garden konnte man an diesem Tag bestaunen. Bereits am Morgen kamen die Kinder- und Jugendgarden aus verschiedenen Teilen Oberbayerns. Am frühen Nachmittag zeigten dann die Erwachsenen ihre Shows. Als Gastgeber hatte der FCN dann noch ein besonderes Schmankerl für die Gäste – das Männerballett durfte auch auf die Bühne – unsere Flöhe.

Der doch sehr anstrengende Tag forderte seinen Tribut und Bergi musste zwischendurch „klein bei“ geben, war aber die letzten Stunden wieder voll dabei.

Zu später Stunde, als die letzten Garden, Besucher und Helfer dann das Gebäude verließen machten sich fünf, mehr waren es wirklich nicht, auf den Weg in den Bürgerpark von Oberföhring. Nach so viel Aktivität und Engagement beim großen Gardetreffen schafften es nur noch das Prinzenpaar, Klaus und Sonja sowie Dani zur Nacht der Aktiven.

Mit der Garde trat das Prinzenpaar auch beim Empfang des BA im Hirschgarten auf und sorgte für eine farbenfrohe Tanzeinlage.

Gäste waren das Prinzenpaar in Begleitung einiger Präsidiumsmitglieder auf Gut Nederling. Nach einer Tanzeinlage traten für ein Foto drei Prinzenpaare auf die Treppe. Es

# Faschingsclub München-Neuhausen e.V.

Mitglied der Föderation Europäischer Narren e.V.
Mitglied im Bund Deutscher Karneval e.V.
Mitglied im BvDM e.V.

**gegründet am 29.02.1980**

Faschingsclub München-Neuhausen e.V.
Weinbergerstraße 48
81241 München

## Beitrittserklärung

Ich/wir* erkläre(n)* hiermit meinen/unseren Beitritt zum **Faschingsclub München-Neuhausen e.V.**.

Name Vorname Geburtsdatum

Adresse (Straße; PLZ; Ort) Rufnummer Beruf Hobby/Interessen

***Bei (Ehe-)Paaren Angaben des/der Partners/Partnerin.***

Name Vorname Geburtsdatum

Rufnummer Beruf Hobby/Interessen

***Bei Familien:Angaben des Kindes/der Kinder, welche das 16.Lebensjahr noch nicht vollendet haben beitragsfrei).***

Name Vorname Geburtsdatum

Name Vorname Geburtsdatum

**Mitgliedsbeitrag:**
( ) Euro 25,-- Erwachsene
( ) Euro 11,-- Schüler, Studenten, Azubis, Wehrpflichtige (**gegen entsprechenden Nachweis**!)
( ) Euro 40,-- Ehepaare bzw.eheähnliche Gemeinschaft mit/ohne Kinder bis zum vollendeten 16.Lebensjahr
( ) Euro 00,-- Beitragsfrei **nur bis 16 Jahre**, Eltern sind kein Mitglied!
( ) Euro_____ Senator (Beitrag nach freiem Ermessen - mindestens Euro 40,--)

Kündigungen der Mitgliedsschaften seitens der Mitglieder sind jährlich zum Ende des Geschäftsjahres (31.03.) möglich.

Den Mitgliedsbeitrag ( ) bitte(n) ich/wir jährlich von meinem/unserem Konto abzubuchen (das Formular für die Einzugsermächtigung wird mit der Beitrittsbestätigung zugesandt)
( ) überweise(n) ich/wir auf das Konto des **FCN**

Ich/wir erkenne(n) die Satzung sowie die jeweils gültige Fassung Ihrer Geschäftsordnung an.

Ort, Datum Unterschrift** Unterschrift des/der Parters/Partnerin

* Bitte nicht zutreffendes jeweils streichen
** Bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

**Faschingsclub München-Neuhausen e.V.**
VR-München Nr. 9830
Weinbergerstr. 48
81241 München

Tel.: (089) 88 15 85
Fax: (01212) 5-138-56-380
Internet: www.fc-n.de
eMail: info@fc-n.de

**Bankverbindung**
Sparda-Bank München eG
Konto-Nr. 300 88 60
BLZ 700 905 00

waren die Hoheiten aus Neuhausen, Moosach und Laim in ihren Ornaten, fast schon einer Ampel gleich, denn: rot/gelb/grün.

Auf Einladung des Oberbürgermeisters traf man sich im Rathaus. Dort solllte es dann aber etwas ganz Besonderes geben, denn nach der Rede des OB´s und von Herzog Kasimir aus der „Damischen Ritterschaft“, der Strumpfbanderoberung und Gruppenbildern im Saal wurden auch noch Aufnahmen im Freien gemacht. Nicht etwa auf dem Marienplatz, nein auf dem Balkon, auf dem auch der FC Bayern steht wenn er seinen Fans zujubelt. Dort waren neben unserm Jubiläumsprinzenpaar noch ein paar weitere FCN-ler zu sehen. Ich weiß es ganz sicher, denn auch ich war dabei. Auch Fotos gibt´s davon, nicht nur im Rückblick, auch auf der Homepage seht ihr dies.

Unsere Jugendshow konnte sich am gleichen Nachmittag noch über einen Besuch im Circus Krone freuen, denn dorthin war der FCN mit seinem Nachwuchs eingeladen worden. Ein Vögelchen hatte dafür gesorgt, das Motto des FCN an geeigneter Stelle kund zu tun. Nach der Devise „Zirkusleute müssen doch zusammenhalten“ gab es eine Einladung für die Jugendshow und auch ein Gruppenbild in der Manege fehlte nicht – DANKE!

Der Tag war aber noch lange nicht zu Ende. In Unterhaching sollte es ein lustiger Abend werden, schließlich hatte das Jubiläumsprinzenpaar die Aktiven gefragt wer mit zur Party kommt und Karten bestellt. Sehr viele waren mit dabei, ein Zeichen dafür, dass unser Jubiläumsprinzenpaar einen großen Fanclub hat, der gerne mit ihnen unterwegs ist.

Beim jährlichen Kinderfasching des FCN im Pfarrsaal Herz Jesu konnten wir uns wieder über viele Besucher freuen. Einige kommen schon seit Jahren, aber auch neue Gesichter hab ich entdeckt (ein paar Bilder gibt’s im Rückblick). An verschiedenen Spielständen konnten die Kinder ihr Geschick erproben. Fehlen darf natürlich weder der Zeitungs- und Luftballontanz, noch die Raubtierfütterung. Zwischendurch trat das Prinzenpaar, die Garde sowie das Männerballett auf. Die Jugendshow eröffnete das 5. Kinder- u. Jugendgardetreffen mit ihrem Showprogramm. Danach ging es „Schlag auf Schlag“, denn wir konnten erneut zahlreiche Gastvereine mit ihren Nachwuchsgruppen begrüßen. Jeder der in den letzten Jahren vorbeigeschaut hat weiß, als kleines Dankeschön gibt es Kuchen für die Aktiven und es ist erstaunlich wie viele fleißige Bäcker hierfür zur Stelle sind, denn über 30 Kuchen waren da. DANKE an die Kuchenbäcker/innen. Sicherlich wird Eure Hilfe auch 2011 wieder nötig sein. Kaum war der Saal aufgeräumt ging es weiter nach Planegg ins Heide Volm. Dort feierte die Würmesia ihr 60-jähriges Jubiläum – da wollte natürlich auch der FCN gratulieren.

Viele Termine galt es im Jubiläumsjahr wahrzunehmen – hierzu waren hin und wieder ein paar Änderungen nötig. So zog eine kleine Gruppe aus der Garde los um in einem Altenheim aufzutreten, denn das Prinzenpaar war anderweitig unterwegs und die Tanzfläche dort ist nur sehr klein. Mein Dank gilt hier insbesondere denen, die es möglich gemacht haben auch hier den Senioren etwas darzubieten. Nachmittagsauftritte sind bei Berufstätigen ein weiterer Aspekt, welcher in der Terminplanungen nicht zu unterschätzen ist.

Neben kleinen Bühnen haben auch Außenauftritte etwas Besonderes. Was? Meist ist es dann sehr kalt – die 5. Jahreszeit liegt ja bekanntlich im Winter. Da ist man froh wenn es nicht regnet oder schneit – sollte es gar sonnig und warm sein, dann spiegelt sich das auch bei den Zuschauern wieder. Natürlich folgten wir auch in diesem Jahr mit Jugendshow, Garde und Prinzenpaar der Einladung des Moosacher Faschingsclub zum Auftritt auf den St.-Martins-Platz.

Bergi hatte bei einem Kinderfaschingsball zum 2. Mal das Vergnügen, nach dem Auftritt der Jugendshow noch für Stimmung zu sorgen. Gerne doch sind wir als FCN immer zur Stelle und helfen wo es möglich ist. Wer also was weiß – wir würden uns freuen, wenn uns jemand weitere Kontakte/Auftritte vermitteln kann.

Unvergesslich ist sicherlich auch die Trambahnfahrt der amtierenden Prinzenpaare durch München. Damit möglichst viele Faschingsgesellschaften dabei sind, ist die Teilnahme je Verein auf 7 Personen begrenzt. Die Fahrt findet an einem Wochentag um die Mittagszeit statt. Wer sich frei nehmen kann, der darf dann hoffen, einen der heiß begehrten Plätze zu ergattern. Wer mit dem Jubiläumsprinzenpaar mitfahren durfte, auch das möchte ich nicht verheimlichen und hab es mit meiner Kamera festgehalten. Übrigens, wer mehr Fotos sehen möchte rund um den FCN, der sollte einfach mal auf der Homepage „www.fc-n.de“ stöbern.

# Getränke - Lieferservice
# &
# Getränkemarkt

M & S GbR
Getränke - Service

Inhaber
**Erich Mühlbauer**
&
**Peter Schneider**

Tel: 089 / 2 28 54 92 Fax: 089 / 2 91 37 64
Email: Info@ms-getraenke.de

**Öffnungszeiten unseres Ladengeschäfts:**

Montag von 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag 9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 8.30 bis 13.00 Uhr

Bolivarstr. 5 – 80634 München

www.ms-getraenke.de

Partytime war auch im Rumpelkammerl vom Metzgerwirt angesagt. Es galt einen Gutschein einzulösen, denn einigen wurde am Kehraus 2009 eine Feier zugesagt, nur fand sich hierfür nicht wirklich ein Termin. Was war somit passender als eine „Lücke“ bzw. einen der wenigen freien Abende im Fasching. Ausgelassen feierte der FCN auf kleinstem Raum. Zu späterer Stunde gab es dann eine große Überraschung - die Westerngarde. Sonja sprach mit Sonia um Sonja II. einen Wunsch zu erfüllen. Es wußte noch nicht mal eine handvoll Bescheid was los war, als es galt die kleine Tanzfläche zu räumen. Charly wollte erst gar nicht, freute sich dann aber um so mehr als er wusste warum. Drei Mädls waren da um dort ihre Show zu zeigen und eine vierte war als Technikerin vor Ort. Anschließend durfte sich Sonja II. einen Strumpfbandorden (traditionell mit den Zähnen, nicht mit den Händen) holen. Der Beweis ist auf vielen Bildern zu sehen, die anschließend aufgenommen wurden. Spät in der Nacht saß Sonja am Steuer um mit Klaus das Prinzenpaar nach Hause zu bringen.

Berichtet hab ich Euch zuvor schon von kleinen Bühnen, manchmal gibt es aber auch reichlich Platz für die Tänzer/innen. Ich war zugegen als der FCN in der Schrannenhalle mehrfach zu Gast war. Auch in der Freiheizhalle und beim Deutschen Theater konnte sich jeder den Platz nehmen den er brauchte. Nicht zu vergessen ist auch die 2. Garderevue in Starnberg. Am Laimer Anger konnte man am Faschingssamstag unsere Jugendshow sehen. Zuvor trat die Garde im Einkaufscenter MIRA auf, jedoch hieß es für einen Tänzer während dem Auftritt „vorbei“. Bergi testete die Wade und meinte nur: ab ins Krankenhaus. Der Unglücksrabe hieß Klaus, war aber dann auf Krücken im OEZ gemeinsam mit Felix an der Technik zu finden, während der FCN sein komplettes Programm zeigte. Am Rosenmontag fuhr man mit Bussen ins PEP - alle Gruppen durften auch hier ihre Jubiläumsshow zeigen. Technik, ohne die geht es nicht: falsch, denn kurzerhand wurde gesungen. Als in der BayernLB die Anlage mitten im Auftritt der Garde streikte zeigten die Aktiven spontan was möglich ist und gaben ihr Bestes, sowohl tänzerisch als auch musikalisch. Souverän wurde also auch diese Lage gemeistert. Glücklicherweise musste nur ein Lied überbrückt werden, bis die Anlage wieder funktionierte.

Bei meinen Streifzügen durch den Fasching war ich erstaunt, wo ich den FCN überall sah. Seit Jahren schon sind die Aktiven auch in sozialen Einrichtungen, z.B. Altenheimen und Behindertenstätten anzutreffen, um den Bewohnern etwas Freude in den Alltag zu bringen. Das Jubiläumsprinzenpaaar Herbert II. & Sonja II. traf ich auch auf vielen Kinderveranstaltungen. Der Jubel dort ist einfach immer wieder ergreifend groß, nicht wahr lieber Prinz? So kam es das ein oder andere Mal vor, dass die Stimme schwankte und sich Tränen nicht wegblinzeln ließen. Eins weiß ich sicher: Mit ihrer liebevollen sowie herzlichen Art hat das Prinzenpaar viele Herzen berührt und viel Freude verbreitet.

Die letzte Faschingswoche erfordert viel Durchhaltevermögen und Kondition. Am Unsinnigen Donnerstag sowie Faschingsfreitag geht es früh am Morgen los mit der Neuhausenrallye. Mit einem Gläschen Sekt sagt der FCN mit seinem Prinzenpaar und Präsidiumsvertretern bei Sponsorenbesuchen DANKE. Bergi fehlte bei dieser Tour, denn leider musste er arbeiten und auch Charly konnte nur zeitweise mit dabei sein. So übernahm Klaus das Steuer und im Schneegestöber ging es mit Sonja los zu unserem Prinzenpaar. Zuvor nur davon gehört, jetzt live miterlebt, ohne „Starter“ und viel Verpflegung für unterwegs sind die Hoheiten nicht außer Haus gegangen. Viel Spaß hatte man im Auto, auch wenn die Straßenverhältnisse dafür sorgten, dass man nur langsam voran kam - Verspätungen waren abzusehen. Der Tag hatte viele Termine - alle wurden wahrgenommen. Neben dem Besuch in der Blindeninstitutsstiftung am Nachmittag bei den Kindern sowie abends beim Lehrerfasching war das Männerballett auch beim Weiberfasching im Hirschgarten und dann in Oberschleißheim auf der Bühne. Krawatten blieben an diesem Tag von unserer Prinzessin nicht verschont. Wie so oft gab es beim Besuch im Neuhauser Anzeiger eine Trophäe. Spontan hat unser Prinzenpaar dort auch getanzt, aber nicht nur dort zeigte sich wie flexibel Herbert II. & Sonja II. sind. Tage zuvor unterwegs mit dem Auto wurde im Radio plötzlich ein Lied der beiden gespielt. Als die Prinzessin verlauten ließ: „Eigentlich müssten wir ja jetzt tanzen“ gab es nichts einfacheres für unseren Bergi, denn er hielt kurzerhand an, öffnete den Kofferraumdeckel und meinte: „Dann tanzt“. Wo? Direkt am Harras trug sich dies zu. Schon unglaublich was man mit dem FCN alles erlebt.

Die Neuhausenrallye wurde etwas geändert, so dass sich Zeit fand um sowohl im Kindergarten von Amelie als auch in der Schule von Bettina vorbeizuschauen - damit hatte

**reindl herrenmoden**

Inh. Stephan Sanktjohanser

Nymphenburger Str. 164 (U1 Rotkreuzplatz)
80634 München (Eingang Leonrodstr. 1)

Tel. 089 / 16 92 41
Fax 089 / 127 16 631
Handy 0175 / 12 12 004
www.reindl-herrenmoden.de
eMail info@reindl-herrenmoden.de

---

# Neuhauser Tabakladl

Winthirstraße 9A · 80639 München
Telefon 089/167 92 67

Zeitschriften · Tabakwaren · Pfeifen
Zigarren · Lottogeschäft

keiner der vier gerechnet. Kinderorden und tanzen – das gehörte genauso dazu wie die großen Augen der Kleinen. Auch da zeigt sich: man versucht halt doch immer vieles, nur wenn es mal so gar nicht geht, erst dann hört man vom FCN ein „nein – schaffen wir nicht oder klappt leider nicht“.

3 Tage närrisches Treiben auf dem Rotkreuzplatz. Die letzten Faschingstage gibt es dort viele Vereine zu sehen. Vor Ort findet man Charly, Manfred, Leo sowie Karin, die moderiert und dafür auf einige Auftritte verzichtet, da man anderorts mit den Showgruppen unterwegs ist. Beim Faschingstreiben schau ich immer gerne vorbei, denn das Neuhauser Publikum freut sich immer sichtlich über diese Veranstaltung, bei welchem der FCN die Termine mit den Vereinen abstimmt. Danke sag ich an alle, die hier bei der Organisation die Hände im Spiel haben und die Fäden ziehen, denn nur gemeinsam ist man stark.

Nach dem 1. Auftritt beim Faschingstreiben ging es nach Oberföhring, dort ist der FCN seit vielen Jahren beim „Gaudiwurm“ dabei und der Faschingsumzug geht fast 1,5 Stunden. Mit Prinzenpaarauto und ein paar Leiterwägen ging es 2010 an den Start. Dank Klausi & Babsi, welche ihr Auto zur Verfügung stellten und einen Anhänger organisierten, auf welchem Tom eine Musikanlage installierte, gab es unterwegs auch Stimmungsmusik. Babsi saß am Steuer und Klaus (zu Fuß auf Krücken angewiesen) spielte DJ und fuhr im Auto mit. Klausi fand man in der Fußtruppe der Aktiven und Eltern. Ich hab ihn auch erspäht als er mal Amelie und mal Bettina – die Kinder des Prinzenpaares – auf den Schultern trug. Unsere Prinzessin Sonja II. trug ihre Amelie zwischendurch auch huckepack, denn es ist halt schon ein gutes Stück zu laufen. Abwechselnd wurden auch immer wieder ermüdete Kinder in die Autos gesetzt und konnten sich dort aufwärmen. Eines hab ich nicht vermisst – Stimmung, Spaß und gute Laune, die gab es reichlich und auch Tanzeinlagen fehlten nicht. Wovon es aber nie genug gibt – egal wie viel man dabei hat – sind Süßigkeiten für die Tour zum Verteilen.

Sponsoren braucht es und zwar für vieles. Inserenten für die Vereinszeitung, Autogrammkarten und neue Trainingsanzüge sind nur ein paar Dinge. Unsere Orden oder die Busfahrten, auch diese sind mit Kosten verbunden. Es gibt viele Möglichkeiten den FCN zu unterstützen - er braucht Euch - also bitte meldet Euch! Danke schon heute an alle, die hier aktiv sind/werden.

Schon zum 2. Mal konnten sich die Aktiven des FCN zwischen zwei Auftritten beim Mittagessen im Metzgerwirt stärken. Für die Einladung sowie Bewirtung sagen wir Axel uns seinem Team „Vielen Dank“, es hat wieder klasse geschmeckt und alle haben sich sehr darüber gefreut.

Ich übrigens als FCN-Fogel kann natürlich nicht immer mit dabei sein und deshalb meine Bitte an Euch: Wer Material für mich zum Schreiben hat - dann her damit. Schickt es einfach an den FCN, dort weiß man schon wohin mit den Unterlagen und dann könnt Ihr im nächsten Heft auch von Begebenheiten lesen, bei denen ich nicht mit dabei war, also los: Informationen sammeln und weitergeben - nur keine Scheu.

Das Prinzenpaar wollte es so gar nicht recht wahr haben, als der Faschingsdienstag da war, denn dann heißt es beim Kehraus immer „Abschied nehmen“ von der tollen 5. Jahreszeit. Für den Prinzen geht’s dann ab in die Wanne. Herbert II. kam auf die Idee: „Wir verlängern einfach den Fasching“ – nur wie? Er wollte es mit dem Tod beim Karteln ausspielen und Kirschwasser sollte auch nicht fehlen, aber: Der Plan schlug fehl, auch wenn die „gezinkten Karten“ ihm gute Chancen vermittelten. So fuhr man also mit dem Protokoll fort, nach welchem der Prinz traditionell von seinen Orden und dem Ornat „befreit“ wird. Im Unterkleid hebt man ihn dann in die Badewanne. Bevor die Gäste ihre Norgerl hinein schütten, beginnt Gevatter Tod mit seinem gut gekühlten Maßkrug. Die Prinzessin schaut hier aus der Ferne zu. Jetzt lasst mich aber noch ein wenig vom letzten Abend unserer Hoheiten berichten. Ganz unfallfrei ging es nicht durch den Faschingsendspurt. Von Klaus hatte ich schon berichtet, dann ging es bei der Jugend weiter, denn Lara-Lena durfte dem Krankenhaus auch einen Kurzbesuch abstarten – Danke lieber Herbert I., dass Du hier mit ins Krankenhaus bist und da warst. Die Carmen hat es dann am nächsten Tag erwischt. Sie fuhr mit Bergi im Prinzenpaarauto davon um sich versorgen zu lassen. Glück im Unglück wie es immer so schön heißt, denn diese drei standen beim Kehraus wieder auf der Bühne. Nur unsere Carolin aus der Jugendshow durfte nicht tanzen, aber immerhin ihren Krankenhausaufenthalt für diesen Abend unterbrechen. Vom Prinzenpaar höchstpersönlich wurde sie auf die Bühne geholt. Für alle

# FORTIS

## B-42 STRATOLINER

Chronograph Automatik, Einzelnummerierung
Saphirglas entspiegelt, 200 m / 20 bar
Offizieller Ausrüster für Luft- und Raumfahrt
Erste Uhrenfabrik der Welt für automatische
Armbanduhren · since 1912 swiss
www.fortis-watches.com

# HIEBER

Fachgeschäft für Uhren & Schmuck
Donnersbergerstr. 36 · 80634 München · Tel. 089 - 16 52 36

seit über 75 Jahren

Anwesenden gab es noch eine weitere Überraschung an diesem Abend: „Die Glocken von Rom“. Vier Ex-Prinzen standen in Morgenmänteln mit versteckten Bratpfannen auf der Bühne. Ein fünfter Ex-Prinz kam als Sängerin im roten Kleid hinzu. Ein großer Spaß für Jung und Alt - vor allem als sich die Jungs bei der Zugabe unter´s Publikum mischten und hautnah ihre Glockenschläge präsentierten. Die Jugendshow hat zum Abschluss Herbert II. & Sonja II. mit Toilettenpapier umhüllt, was allen viel Spaß machte. Ergriffen waren die zwei dann beim Geschenk der Kinder, welches ihnen von ihren eigenen beiden Kleinen überreicht wurde. Ich denke, das ist doch ein schönes Ende einer tollen Zeit. Allen künftigen Prinzenpaaren kann ich an dieser Stelle nur raten: Seid immer schön brav zu eurem Publikum und euren Aktiven. Spätestens beim Kehraus gibt es sonst eine „Revanche“.

Unsere Mitglieder hatten vor Ostern die Gelegenheit sich im Metzgerwirt zu einem gemütlichen Vormittag zu treffen. Nach einem Weißwurstfrühstück hieß es dann: „Gut zielen“ und versuchen die Ostereier aus Plastik mit Beilagscheiben zu treffen, wofür es im Erfolgsfall dann farbige Ostereier gab. Ein großer Spaß für alle Altersgruppen.

Im Mai fuhr das Männerballett zu den 3. offenen Bayerischen Meisterschaften nach Marktredwitz. Mit den Fans – ach nein, mit den Männerballettgroupis on Tour – ging es im Bus auf Reise. Der, oder sollte ich sagen die ein oder andere durfte sich im Bus die Fingernägel lackieren lassen – durfte oder musste, so ganz genau weiß man dass ja nie, doch wenn Ivonne ein Machtwort spricht, dann tut man(n) was die „Männerbeauftragte“ wünscht. Leider, leider war hier bereits beim Turniertraining ein Ausfall zu beklagen. Der starke August hatte Rückenprobleme - Ersatz musste her. Nur wer? Das Kostüm wurde dem ein oder anderen Clown angezogen. Getragen hat es dann letztendlich unser Herbert. Beim Auftritt „schnalzte es“ dann – Seppi humpelte, kaum mit der Show begonnen, von der Bühne. Jetzt kennen er und seine Karin auch das Krankenhaus von Marktredwitz. Schade dass ich nicht dabei war, als er im Flohkostüm dort in der Notaufnahme ankam – die Gesichter der Ärzte und Pfleger hätte ich doch zu gerne gesehen. Abgeholt wurde er dann von der ganzen Truppe mit dem Bus. Sicherlich auch nicht alltäglich wenn ein Bus beim Krankenhaus vorfährt um einen Patienten abzuholen. Ihr seht, langweilig wird es nie. Kommt doch einfach mal mit, oder besser noch „Macht mit“. Nach dem Fasching gab es beim Männerballetttreffen der Olchinger Tanzfreunde viel Spaß. Als Gast mit dabei war Dirk, ein Freund von Sonja und Klaus aus Hannover, der auch einen kleinen Film von diesem Abend gedreht hat. Ursprünglich war der Besuch für den Faschingsendspurt geplant, wurde aber durch das Wetter (reichlich Schnee und Glätte) vereitelt. Bildmaterial gibt es vom Fasching reichlich, da waren immer Kameras zu sehen. Roland hat dafür gesorgt, dass viele Veranstaltungen auch als Erinnerung für die Aktiven auf DVD existieren (Gesamtlänge ca. 777 Minuten).

Für unsere Mitglieder sollte es anlässlich des Vereinsausflugs mit der Trambahn durch München gehen. Leider hat der MVG-Streik kurzfristig dazwischengefunkt. Alles war organisiert, dann hieß es: absagen. Eines ist gewiss, diese Fahrt ist nur verschoben und wird ganz sicher nachgeholt. Jeder hat also eine 2. Chance mit dabei zu sein.

Zum 6. Mal nun veranstaltete der FCN ein Schafkopfturnier, welches Ende Oktober im Hirschgarten stattfand. Auch dieses Mal gab es für jeden Spieler einen Preis. Neu war die Bitte, sich vorab anzumelden, was bis auf wenige Teilnehmer auch alle taten. Ich freu mich schon aufs nächste Mal wenn es heißt „Gut Blatt“ und hoffe dann noch mehr bekannte Gesichter zu sehen.

Jetzt bin ich auch schon beim Ende, denn was am Herbstball 2010 los war, dazu schreib ich erst im nächsten Jahr.

Ich hoffe es hat Euch gefallen diese Zeilen zu lesen. Nicht vergessen: Geschichten und Erlebnisse werden gerne erzählt. Erzählt sie mir, dann kann ich´s weitersagen. Bis die Tage.

Euer

Felise

**Lust auf Geld vom Staat? „Riester-Rente" jetzt beantragen!**

Sichern Sie sich jetzt die staatlichen Zuschüsse für Ihre "Riester-Rente". Lassen Sie sich beraten!

**SIGNAL IDUNA**
Versicherungen und Finanzen

Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.

**Agentur Christian Riemhofer**
**Volkartstraße 21 ● 80634 München ● Telefon (0 89) 16 13 39**

Zauberkönig

Inhaber: Erich Moser

**Zauberapparate**
**Feuerwerk**
**Scherz- und Spielwaren**
**Geschenkartikel**

Josephspitalstr. 9
80331 München
Tel/Fax:089 / 59 23 83

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 9.45 - 18.00 Uhr
Sa. 9.45 - 13.00 Uhr

www.zauberkoenig-muenchen.de

---

# Salon Ammerl

Inh. L. Würzbauer

**Schellingstraße 59**
**80799 München**
**Telefon 089/28 26 36**

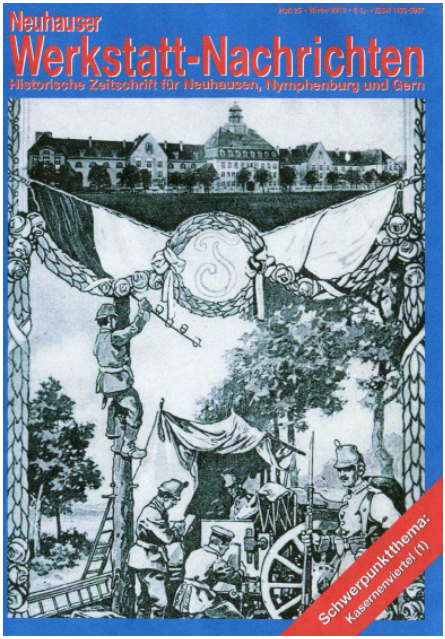
Glockenbachstüberl
Fußball- & Dartkneipe
mit bayrischer Brotzeitkarte
zu normalen Preisen
Arndstr. 2 · Am Karl-Heinrich-Ulrich-Platz
Telefon 089/12 02 17 98

---

Von der historischen Zeitschrift der Neuhauser Geschichtswerkstatt, den „Neuhauser Werkstatt-Nachrichten“ ist das Heft 25 erschienen. Schwerpunktthema ist das

**„Historische Kasernenviertel“**

das sich zwischen der Landshuter Allee und der Dachauer Straße hinzieht. Daneben beinhaltet das reich bebilderte Heft viele weitere geschichtliche Themen aus Neuhausen-Nymphenburg.
Erhältlich um 6,00 € im Neuhausen-Nymphenburger Buchhandel und bei der Geschichtswerkstatt (Tel. 13999689).



# Verleihung des Superordens 1985 bis 2010

1985 Fritz Betzwieser †
1986 Augustin Luginger
1987 Elisabeth Bergtold †
1988 Hans Hartmann †
1989 Brigitte Würzbauer

1990 Georgette Plikart
1991 Erich Moser sen. †
1992 Walter Simon †
1993 Ludwig Furtmayr
1994 Manfred Friedrich

1995 Peter Engelbrecht
1996 Elfriede Simon
1997 Martin Risse
1998 Manuela Schreglmann
1999 Charly Reiter

2000 Ludwig Würzbauer
2001 Ivonne Stötzer
2002 Andreas Bergtold
2003 Norbert Simon †
2004 Gela Goldemund

2005 Erika Zacherl
2006 Erich Moser
2007 Renate Landherr
2008 Leo Dübber
2009 Thomas Stötzer

2010 Sonja Gruber

Sport Springer
Ihr Ski- und Snowboard Fachgeschäft im Münchner Westen
Wir haben alles was das Herz begehrt
Ab 2010
Golf Second Hand
Schläger, Bags,Trollys u.s.w.
unter www.golf-more24.de
Snowboards (Auslauf)
verschiedene Marken
ab € 99,00
„Nitro - Rossignol - Palmer -Flow"
Kinder-Carving-Ski-Set
Ski+Bdg. ab €99,90
Sport Springer · Hirschbergstr.8 · 80634 München · Tel.: 089/163564
Zwischen Donnersbergerbrücke und Rotkreuzplatz
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:30 - 13 Uhr und 14.30 - 18 Uhr, Sa. 8.00 - 13 Uhr

# Ehrungen beim FCN im Jahr 2010

**5-jährige Mitgliedschaft**

Andreas Kasper
Barbara Kasper
Daniel Kasper
Felix Kasper
Lydia Klein
Hans Jürgen Sommer
Antje Zacherl

**11-jährige Mitgliedschaft**

Sonja Gruber
Klaus Klötzer
Renate Landherr

**22-jährige Mitgliedschaft**

Stefan Markart
Birgit Moser
Kristina Riemhofer

# Mitgliedschaften beim FCN im Jahr 2010

**15-jährige Mitgliedschaft**

Oliver Bernd Ostertag

**20-jährige Mitgliedschaft**

Helga Gartner
Erich Schaffarczyk

**25-jährige Mitgliedschaft**

Christa Bittl
Theo Böhm
Elisabeth Schosser

**30-jährige Mitgliedschaft**

Ute Brugger
Josef Heinisch
Helmut Kain
Alfons Lindner
Augustin Luginger
Franziska Neuner
Karl Reiter
Martina Reiter
Christian Riemhofer
Wolfgang Rittinger
Horst Weiß

# Ehrenmitglieder und Senatoren des FCN

**Ehrenmitglieder**

Dieter Gabriel
Josef Heinisch
Helmut Kain
Johann Rak
Dieter Schneider
Elisabeth Schosser
Ingeborg Staudenmeyer
Karin Stecher-Stepp
Horst Weiß

**Senatoren**

Johann Eichmeier
Elfriede Franz
Franziska Neuner

LVM Versicherungen

# Helau und Alaaf...

... damit Ihnen das Lachen nicht vergeht und in Schadenfällen keine Katerstimmung entsteht, ist eine gute Rundum-Versicherung besonders wichtig!

**Wir beraten Sie gern:**

LVM-Büro
**Paul Fischer**
Schulstraße 31 (Am Rotkreuzplatz)
80634 München
Telefon (089) 54611466
Telefax (089) 54611456
p.fischer@fischer.lvm.de

www.lvm.de

# Präsidium

| | |
|---|---|
| Präsident: | Charly Reiter |
| Vizepräsident: | Josef Kreithmeier |
| Vizepräsident: | Klaus Klötzer |
| Schatzmeister: | Manfred Friedrich |
| Schriftführerin: | Sonja Gruber |
| Teamleiterin Garde: | Sandra Bergtold |
| Teamleiterin Jugendshow: | Franziska Brosien |
| Teamleiterin Männerballett: | Ivonne Stötzer |
| Teamleiterin Prinzenpaar: | Karin Kreithmeier |
| Beisitzer: | Renate Landherr |
| | Andrea Zinkeler |
| Kassenprüfer: | Erich Moser |
| | Erika Zacherl |
| Ehrenschiedsgericht: | Leo Dübber |
| | Klaus Klötzer |
| | Josef Kreithmeier |
| | Augustin Luginger |
| | Christian Riemhofer |

von links oben: Franzi, Sandra, Ivonne, Karin, Renate, Andrea, Sonja
von links unten: Charly, Manfred, Seppi, Klaus

NEUERÖFFNUNG

Körber

Erfahrung seit über 30 Jahren

DIE FAHRSCHULE MIT DEM STERN

Inh. PETER KÖRBER e. K.

- ASF- und ASP-Seminare (laufend)
- LKW- und Buskurse
- Versehrtenausbildung
- Klasse B + A Ausbildung

**Telefon 0 89/3 54 63 18**

**Öffnungszeiten:**
**Montag–Freitag 14–19 Uhr**

Neu! Neu! Neu!

Arnulfstraße 61 im Mercedes-Benz-Center · www.fahrschule-koerber.de

# Veranstaltungsrückblick 2010

| | |
|---|---|
| 09.01.2010 | Jubiläumsball mit Inthronisation des Neuhauser Prinzenpaares im Taxisgarten |
| 16.01.2010 | Einladung zum 43. Gardetreffen des Moosacher Faschingsclub |
| 23.01.2010 | Durchführung des oberbayerischen Gardetreffens des BDK im Festsaal des Alten Rathauses von München |
| 29.01.2010 | Prinzenpaartreffen im Münchner Rathaus; Empfang durch OB Christian Ude |
| 30.01.2010 | Kinderfasching und Jugendgardetreffen im Pfarrsaal der Pfarrei Herz Jesu |
| 09.02.2010 | Trambahnfahrt der Prinzenpaare durch München |
| 11.02.2010 | Neuhausenrallye |
| 12.02.2010 | Neuhausenrallye |
| 14.02.2010 | Feringa – Faschingsumzug „Gaudiwurm“ |
| 14.02.2010 | Faschingstreiben am Rotkreuzplatz |
| 15.02.2010 | Faschingstreiben am Rotkreuzplatz |
| 16.02.2010 | Faschingstreiben am Rotkreuzplatz |
| 16.02.2010 | Kehraus mit Prinzenbeerdigung im Königlichen Hirschgarten |
| 17.02.2010 | Aschermittwochtreff der Aktiven in der Gaststätte Ewiges Licht |
| 20.03.2010 | Ostereierscheiben in der Gaststätte Metzgerwirt |
| 08.05.2010 | 3. offene Bayerische Landesmeisterschaft 2010 für Männerballette |
| 28.05.2010 | 30. Jahreshauptversammlung im Königlichen Hirschgarten |
| 26.06.2010 | Sommerfest Blindeninstitutsstiftung |
| 10.09.2010 | Einladung als Dankeschön für alle Helferinnen und Helfer im Königlichen Hirschgarten, anlässlich des oberbayerischen Gardetreffens |
| 22.10.2010 | Schafkopfturnier im Hirschgarten |
| 13.11.2010 | Herbsttanz mit Vorstellung des Neuhauser Prinzenpaares für die Saison 2010/2011 im Königlichen Hirschgarten |
| 27.11.2010 | Weihnachtstreffen auf dem Neuhauser Christkindlmarkt |

# Veranstaltungsvorschau 2011

| | |
|---|---|
| 08.01.2011 | Faschingsball mit Inthronisation des Neuhauser Prinzenpaares im Taxisgarten |
| 22.01.2011 | Kinderfasching und Jugendgardetreffen im Pfarrsaal der Pfarrei Herz Jesu |
| 06.03.2011 | Faschingstreiben am Rotkreuzplatz |
| 07.03.2011 | Faschingstreiben am Rotkreuzplatz |
| 08.03.2011 | Faschingstreiben am Rotkreuzplatz |
| 08.03.2011 | Kehraus mit Prinzenbeerdigung im Königlichen Hirschgarten, Kartenvorverkauf ab dem 08.01.2011* |

* Kartenvorverkauf: Manfred Friedrich, Tel.: 089/16 08 31

# Impressum


| | |
|---|---|
| Herausgeber: | Faschingsclub München-Neuhausen e.V.<br>Kontaktadresse: Weinbergerstraße 48, 81241 München,<br>Tel. 089/88 15 85 |
| Redaktion: | Klaus Klötzer |
| Gestaltung: | Klaus Klötzer, Sonja Gruber, Petra Enterrottacher |
| Quellen: | Inserenten, Privatarchive |

# Verleihnix

**Der Maschinenverleih Münchens**

**Albert-Roßhaupter-Str. 135 • 81369 Mü-Sendling**

- direkt am Luise-Kiesselbach-Platz mit eigenen Parkplätzen vor dem Laden -

☎ 089 / 724 30 722

**www.verleihnix.de**

# Runde Geburtstage
# von FCN-Mitgliedern im Jahr 2010

| Name | Geburtstag | Alter |
|---|---|---|
| Rudolf Enterrottacher | 08.01.1955 | 55 |
| Elfriede Franz | 25.01.1945 | 65 |
| Ute Brugger | 02.02.1960 | 50 |
| Oliver Konrad | 13.02.1975 | 35 |
| Bernd Bartz | 26.02.1945 | 65 |
| Laura Probst | 20.03.2000 | 10 |
| Erna Dübber | 24.03.1950 | 60 |
| Giulia Molnar | 10.04.1995 | 15 |
| Roland Schendel | 19.04.1960 | 50 |
| Nicole Höra | 24.04.1990 | 20 |
| Sarah Dreis | 10.05.2000 | 10 |
| Lara-Lena Aeckerle | 22.05.2000 | 10 |
| Dieter Gabriel | 06.06.1945 | 65 |
| Claus Schurff | 16.06.1940 | 70 |
| Johann Ullerich | 24.06.1940 | 70 |
| Elisabeth Bäurle | 04.07.1945 | 65 |
| Hans Jürgen Sommer | 06.07.1940 | 70 |
| Diana Ostertag | 15.07.1975 | 35 |
| Ivonne Stötzer | 16.07.1970 | 40 |
| Wolfgang Rittinger | 18.07.1960 | 50 |
| Ralph Zinkeler | 23.07.1965 | 45 |
| Sylvia Enterrottacher | 24.07.1960 | 50 |
| Peter Gartner | 25.07.1955 | 55 |
| Maximilian Mundry | 28.07.1992 | 18 |
| Gerd Wolf | 17.08.1945 | 65 |
| Stefan Bergmair | 20.08.1975 | 35 |
| Agnes Gabrys | 23.08.1985 | 25 |
| Ludwig Gruber | 14.09.1960 | 50 |
| Sonja Gruber | 19.09.1970 | 40 |
| Deborah Trovato | 05.10.1980 | 30 |
| Andrea Huber | 18.10.1980 | 30 |
| Edith Schurff | 30.10.1945 | 65 |
| Martina Schäffler | 01.11.1970 | 40 |
| Sabrina Bock | 10.12.1992 | 18 |
| Katrin Mohr | 14.12.1992 | 18 |
| Veronika Mohr | 14.12.1992 | 18 |
| Nadja Müller | 28.12.1955 | 55 |

# Ein herzliches Dankeschön sagen wir...

... den Medien für die freundliche Berichterstattung.
... allen Inserenten, die uns in diesem Heft unterstützt haben.
... allen unseren Gönnern und Freunden für die großzügigen Geld- und Sachspenden.

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten
bei Ihrem Einkauf!

Es war harte Arbeit, doch endlich ist es vollbracht: Aus uns zwei (faschings- und tanz-) unerfahrenen Leuten wurde das Prinzenpaar 2011 vom Faschingsclub München-Neuhausen. Doch auf diesem Weg waren wir nicht alleine, wir wurden begleitet von fantastischen, lieben und vor allem geduldigen Menschen, denen wir an dieser Stelle von Herzen danken möchten:

Den Gardemädels für den Spaß und die Gaudi die wir mit euch hatten und weiterhin haben werden (der Prosecco bzw. der Asti ist kalt gestellt).

Dani, Gela und Klaus für die unermessliche Geduld, die Kreativität beim Ausdenken und Verfeinern der wahnsinnig schönen Choreografie sowie den aufmunternden Worten zwischendurch.

Karin und Seppi, dafür dass sie uns das Okay gegeben haben. Ohne Euch wären wir nicht das Prinzenpaar.

Der Anja, dafür, dass sie uns gefragt und vorgeschlagen hat, ob wir das Prinzenpaar sein möchten. We love you and the wonderful time with you ☺ Bussiiiii

Unseren Familien und Freunden, dafür dass Ihr uns mental von daheim aus unterstützt und bei Auftritten zujubelt.

Sonja und Klaus, dafür dass Ihr uns so oft bei Auftritten und repräsentativen Events begleitet habt, uns die Nervösität genommen habt und es immer a Gaudi mit euch war.

Bergi, ein riiiiiiiiesengroßes Dankeschön, ohne Dich wären wir zu manchem Auftritt nicht erschienen, Du hast uns immer sicher und zuverlässig zu unseren Terminen gebracht, 1000 Dank.

Brigitte für die wunderschöne Frisur und Unterstützung beim Herrichten, Danke.

Renate, ohne Dich wären unsere Kostüme nicht annähernd so schön und vor allem komfortabel, vielen lieben Dank.

Dem Charly, dass er uns sofort in den Verein aufgenommen hat.

Euch allen, ohne Euch wäre dieser Fasching nicht das, was wir, wie in einem orientalischen Märchen, erträumen und erleben dürfen.

Bitte seht es uns nach, wenn wir jemanden vergessen haben namentlich zu erwähnen. Einfach ein Dankeschön aus tiefstem Herzen an ALLE, die uns so sehr unterstützt und uns diese wunderschöne Zeit und Erfahrung somit ermöglicht haben!!!

Euer Prinz Oliver II. und Eure Prinzessin Ameli I.

RENAULT

Helmut Landherr GmbH

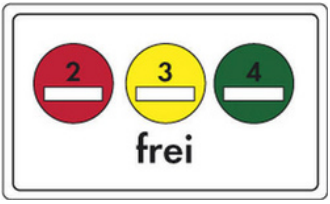
Albert-Roßhaupter-Str. 131 • 81369 München
Fon 089/71 15 43 • Fax 089/71 86 20
info@renault-by-landherr.de • www.renault-by-landherr.de

# - Neu/Gebrauchtfahrzeuge

## - Reparaturen aller Fabrikate
## - Unfallinstandsetzung
## - Klimaanlagenservice
## - Teile-Zubehör-Tuning - Felgenservice
## - Polieren - Verchromen - Beschichten
## - TÜV / TÜV-Eintragungen - AU/AUK

**- Nachrüsten Partikelfilter**

**- Feinstaub-Plaketten**



# Um nachhaltig zu handeln, haben wir ein gutes Motiv.

**Bei unseren Förderprojekten haben wir immer die Region im Sinn – und die Zukunft im Blick.**
Nachhaltigkeit – das ist ein sperriges Wort. Wir füllen es mit Leben und Verantwortung. In dem wir uns bei unserem Engagement für Oberbayern immer an der Zukunft orientieren. Ganz gleich, ob wir gesellschaftliche, soziale, kulturelle oder ökologische Anliegen unterstützen – was wir heute tun, ist auf morgen ausgerichtet.

**Richelstraße 3 · 80634 München**
SpardaService-Telefon: **089/55 142-400** (Mo. bis Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr)

KUNDENMONITOR Sparda-Banken zum 16. Mal in Folge (1993 – 2008) PLATZ 1 in der Kategorie KUNDENZUFRIEDENHEIT DEUTSCHLAND 2008

www.sparda-m.de

Sparda-Bank
freundlich & fair